N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses

am Mittwoch, dem 21.05.2014

im AWO
Servicehaus am Wasserturm
Schillerstr. 3
24536 Neumünster

Beginn: 18:03 Uhr	**Ende:** 19:20 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender	
	Herr Sami Inci
Ratsfrau / Ratsherr	
	Herr Volker Andresen
	Herr Wolf-Werner Haake
	Herr Andreas Hering
	Frau Sabine Krebs
	Frau Marianne Lingelbach
Bürgerschaftsmitglieder	
	Herr Hans-Joachim Hirsch
	Herr Oliver Schlemmer
	Frau Nadja Winter
	Herr Jörg Zschummel
Außerdem anwesend	
KAG der Freien Wohlfahrtsverbände	Herr Heinrich Deicke
Seniorenbeirat	Herr Heinz Fieroh
Geschäftsführer DKSB, OV Neumünster	Herr Till Pfaff
Vorstandsmitglied Forum der Vielfalt	Frau Aygül Kiliç
Vorstandsmitglied Forum der Vielfalt	Herr Ibrahim Ortacer
Vorstandsmitglied Forum der Vielfalt	Frau Hatice Ağaç
Vorstandsmitglied Forum der Vielfalt	Herr Ismail Araç
Vorstandsmitglied Forum der Vielfalt	Frau Ileana Buhociu
	6 Zuhörer / innen
	2 Vertreter der Presse
Von der Verwaltung	
Erster Stadtrat	Herr Günter Humpe-Waßmuth
Fachdienstleiter 50	Herr Holger Pohlmann
Integrationskoordinator, Fachdienst 03	Herr Udo Gerigk
Fachdienst 03, Protokollführerin	Frau Gudrun Guse
Personalrat	Herr Georg Müller

Abwesend:

stellv. Ausschussvorsitzende / r	
	Herr Manfred Zielke
Behindertenbeauftragter	Herr Hartmut Florian

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

3. Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 21.05.2014

4. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 02.04.2014

5. Information über die am 02.04.2014 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

6. Einwohnerfragestunde

7. Anträge und Anfragen

8. Zwischenbericht des Deutschen Kinderschutzbundes zum Schulmittelfonds

9. Schulkindbetreuung an der Fröbelschule (Förderzentrum mit dem Schwerpunkt "Geistige Entwicklung")
   Vorlage: 0263/2013/DS

10. Einrichtung von Räumen für "Begegnungen im Stadtteil Faldera" im ehemaligen Gemeindehaus St. Bartolomäus
    Vorlage: 0099/2013/MV

11. Forum der Vielfalt - Vorstellung des Vorstands

12. Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:03 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er begrüßt die Anwesenden und dankt dem Leiter der Einrichtung, Herrn Löning-Hahn, für die Gastfreundschaft. Anschließend bittet er ihn um eine kurze Vorstellung des Hauses. Herr Löning-Hahn schildert, dass man mit den Bedingungen der Einrichtung grundsätzlich zufrieden ist, weist aber auf das in den Sommermonaten bestehende Problem hin, das die BewohnerInnen von Kindern, Jugendlichen aber auch Erwachsenen gestört werden z.B. durch Steinwürfe an Fenster, Bedrohungen, Bepöbelungen und Behinderungen von Rollatoren mit Stöcken.

Der Ausschussvorsitzende bedankt sich insbesondere für diesen Hinweis. Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth verspricht, das Thema in Zusammenarbeit mit dem Fachdienst Soziale Hilfen aufzugreifen und Gespräche mit der Führungsebene der Polizei sowie evtl. dem Fachdienst Allgemeiner Sozialer Dienst zu führen. Außerdem könnte mit dem Quartiersmanagement die Problematik erörtert werden.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Es wird beschlossen, den Tagesordnungspunkt 13. – Niederschrift über die am 02.04.2014 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte – unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

3 .	Genehmigung der Tagesordnung der Sitzung am 21.05.2014

Die Tagesordnung der Sitzung am 21.05.2014 wird einstimmig genehmigt.

4 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 02.04.2014

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 02.04.2014 wird einstimmig angenommen.

5 .	Information über die am 02.04.2014 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende informiert über den am 02.04.2014 unter Ausschluss der Öffentlichkeit

gefassten Beschluss.

6 .	Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

7 .	Anträge und Anfragen

Anträge und Anfragen liegen nicht vor.

8 .	Zwischenbericht des Deutschen Kinderschutzbundes zum Schulmittelfonds

Der Vorsitzende erteilt dem Geschäftsführer des Deutschen Kinderschutzbundes, Ortsverband Neumünster, Herrn Pfaff, das Wort.

Herr Pfaff präsentiert den Schulmittelfonds 2013 und geht dabei auch auf die Vorjahre und die Zukunft ein. Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Nach Auskunft von Herrn Pfaff steigen Bedarf als auch Kosten. Im letzten Jahr konnten die SekundarschülerInnen leider nicht bedient werden. Ein Aspekt ist, dass Spenden rückläufig sind. Für die Zukunft erhofft sich der DKSB Kontinuität bei der Ausstattung des Schulmittelfonds.

Da sich das Spendenaufkommen leider verringert hat, sehen Ausschussmitglieder erneuten Handlungsbedarf der Politik.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth weist auf die Möglichkeit der Antragstellung bei der Dr.-Hans-Hoch-Stiftung hin, die Herr Pfaff nutzen wird.

Die Ausschussmitglieder erbitten die Präsentationsunterlagen im Anhang zur Niederschrift.

9 .	Schulkindbetreuung an der Fröbelschule (Förderzentrum mit dem Schwerpunkt "Geistige Entwicklung") **Vorlage: 0263/2013/DS**

Der Ausschussvorsitzende erteilt dem Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth das Wort, der die Vorlage kurz erläutert. Bgschm. Hirsch stellt die Frage nach der Angemessenheit der Kostenhöhe pro Kind. Lt. Antwort von Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth können die Kosten genau beziffert werden und dieses Angebot führt zu einem Minderaufwand i.H.v. 20.000 Euro. Er gibt das Wort an Herrn Pohlmann weiter, der ergänzend ausführt, dass zukünftig sechs Kinder mit verschiedenen Behinderungen ohne nennenswert höhere Kosten betreut werden können. Ratsfrau Krebs bemerkt, dass die Schulkindbetreuung an der

Fröbelschule in Neumünster ein begrüßenswertes Angebot ist.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:
Einstimmig angenommen

Endgültig entscheidende Stelle:
Ratsversammlung

10 .	Einrichtung von Räumen für "Begegnungen im Stadtteil Faldera" im ehemaligen Gemeindehaus St. Bartolomäus **Vorlage: 0099/2013/MV**

Der Ausschussvorsitzende bittet Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth um Erläuterungen zur Vorlage. Er führt aus, dass die Räumlichkeiten im ehemaligen Gemeindehaus St. Bartholomäus nach Prüfung der Verwaltung für die Einrichtung einer Begegnungsstätte geeignet sind.

Laut Herrn Ersten Stadtrat Humpe-Waßmuth sollen nach erfolgter Kenntnisnahme durch die Ratsversammlung am 03.06.'14 weitere Gespräche folgen.

In der anschließenden Diskussion wird festgehalten, dass der Ratsversammlung die endgültige Entscheidung obliegt, wofür es einer Vorlage inklusive Finanzierungskonzept bedarf. Zeitziel dafür soll Herbst 2014 sein. Der Auftrag an die Verwaltung, nach Prüfung der Eignung der Räumlichkeiten ein Nutzungskonzept zu erarbeiten sowie die erforderlichen Haushaltsmittel zu ermitteln und im Rahmen der Haushaltsplanung 2015/2016 anzumelden, ergibt sich aus dem Beschluss der Ratsversammlung vom 15.04.'14.

Der Vorsitzende lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:
Kenntnisnahme

11 .	Forum der Vielfalt - Vorstellung des Vorstands

Der Vorsitzende erteilt dem Integrationsbeauftragten, Herrn Gerigk, das Wort.

Herr Gerigk berichtet, dass es für die Wahl zum Vorstandsmitglied zunächst Interessierte aus mehreren Nationen gab. Deswegen und weil die Kandidatur Angehörigen aller Nationen offen stand, ist die Vorstandsbildung mit Mitgliedern aus zwei Nationen nach übereinstimmender Auffassung nicht zu beanstanden.

Die Wahlbeteiligung ist mit 876 Personen aus 15 Nationen - darunter viele Frauen - plus Deutsche mit verschiedenen Migrationshintergründen sehr erfreulich.

Anschließend stellen die fünf Vorstandsmitglieder sich, ihre Arbeitsschwerpunkte und Funktionen im Vorstand vor.

Fragen aus dem Ausschuss werden beantwortet. So gibt es im Gegensatz zu Neumünster, wo eine Doppelspitze bestehend aus einer Frau und einem Mann gebildet wurde, anderenorts die Variante Vorsitz und Stellvertretung. Eine Geschäftsordnung, die im Teil A den Vorstand und im Teil B das Forum betrifft, ist planmäßig in Arbeit. Sie wird den Gremien zu gegebener Zeit zugeleitet werden. Das Forum besteht zzt. aus ca. 140 Mitgliedern.

Der Ausschuss wünscht dem Vorstand Erfolg und gutes Gelingen.

12 .	Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende weist auf den zweiten Workshop zum Thema Altenpflege / Pflegekonzept am 12.06.'14 im Kiek in hin. Herr Deicke fragt nach, ob die KAG bzw. die Verbände eine Einladung erhalten werden. Dies wird zugesagt.

Ratsfrau Krebs fragt nach einem gesonderten Außentermin, da die nächste Ausschusssitzung erst für Oktober anberaumt ist.

Ratsherr Andresen ergänzt, dass ein sozialpolitischer Ausblick erfolgen soll.

Herr Erster Stadtrat Humpe-Waßmuth benennt die Themen „Altenpflege" und „Armut" und teilt mit, dass seitens der Verwaltung weitere Überlegungen in diese Richtung erfolgen und mit dem Vorsitzenden abgestimmt werden.

Sami Inci	Gudrun Guse
(Ausschussvorsitzender)	(Protokollführerin)